

## 25. Spieltag: FT Würzburg – FC Kirchheim 2 10:0 (4:0)



### Nie gefährdeter Erfolg

Live vom Spielfeld berichtet: Möwe

Zum letzten Heimspiel der Saison 2016/2017 empfingen die Aufsteiger der FTW das Reserveteam aus Kirchheim, welches im Verlauf der Runde so manches Ausrufezeichen setzen konnte. Aufgrund von vielen Verletzungen und Abwesenheiten konnte Coach Friesacher zwar nicht aus dem Vollen schöpfen, schaffte es aber dennoch eine schlagkräftige Mannschaft ins Rennen um die Punkte zu schicken.

Zu Beginn der Partie spielten die Hausherren zu pomadig und umständlich um die kompakt stehende Defensive der Gäste ernsthaft in Gefahr bringen zu können. Erst in der 14. Minute gelang der überfällige Führungstreffer durch Hädrich. In der Folge legten die Turner weiter an Tempo zu was zu drei weiteren Treffern durch 2 x Philipp Marx und Matze Salm zum 4:0 Halbzeitstand führte. Die Gegner hingegen schafften es nicht sich zwingende Torchancen zu erspielen. Vielmehr zollten sie dem hohen Tempo der Rumbo-Boys Tribut und so manch ein Spieler erinnerte an die roten Engelsbacken des Stefan Effenberg.

Bräuchte der zweite Spielabschnitt einen Titel so würde dieser „Die Marx-Brothers-Show“ lauten. Immer wieder leitete Moritz Marx mit intelligenten und zielgenauen Zuspielen gefährliche Angriffe ein, welche sein kongenialer Bruder mit einer beängstigenden Kaltschnäuzigkeit verwertete. An fünf der sechs Treffer in den zweiten 45-Minuten war mindestens einer der Brüder direkt beteiligt und bei zwei von diesen legten sie sich den Ball gegenseitig auf. Ein Highlight war der sechste Treffer als ein langer Einwurf von Spielertrainer Friesacher an den 5-Meter-Raum von Philipp Marx mit der Brust angenommen und per Drehschuss in die Maschen versenkt wurde. Die Frechheit die Marx-Show zu unterbrechen wagten nur Hädrich mit seinem zweiten Treffer an diesem Tage und Coach Friesacher welcher rund um die Beate-Uhse-Kampfbahn ohnehin als unfehlbar gilt. Entgegen der sonstigen Gewohnheiten schafften es die Turner sogar ohne Gegentreffer die Partie zu beenden, was bei so manchem Zuschauer für ein langes Gesicht sorgte. Die Gefahr eines Gegentreffers lag in dieser Partie aber auch ungefähr auf Niveau eines Champion League Erfolgs von Wattenscheid 09. Zugegeben – die Gäste stellten keinen ernsthaften Gegner dar und waren bestimmt froh als der Abpfiff des stets souveränen Schiedsrichters Manfred Beck vom FC Winterhausen ertönte.

Da sich Aub mal wieder knapp einen Sieg erspielte, liegen die Hoffnung auf die Meisterschaft nun allein auf dem letzten Spieltag. Unsere Jungs geben ihre Visitenkarte in Giebelstadt ab und versuchen im Rennen um den Offensiv-Pokal der Distelhäuser Brauerei noch ein paar Tore nachlegen zu können. Sollte Aub nicht beim Ochsenfurter FV patzen, müsste man sich

also mit dem zweiten Rang arrangieren. Andererseits würden wir dem sympathischen Verein von der Gollach den Titel auch von Herzen gönnen.

**FT Würzburg:** Korte, Ehlert, Lemm, van Fonderen, Knoche, Vedder, Salm, Marx M., Hädrich, Marx P., Friesacher, Bieber T. (46.), Schmalz (52.), Merkl (70.)

**Durchschnittsalter:** 28,0 Jahre

**Trainer:** Dominik Friesacher

**FC Kirchheim 2:** Schwarz, Lampert, Krass, Dürr, Hornberger, Zorn, Mhirs K., Klamt, Mhirs A., Langner, Haas M. / Kurbel, Randolt (46.), Schmitt P. (67.)

**Durchschnittsalter:** -

**Trainer:** Thomas Schmitt

**Tore:** 1:0 Hädrich (14., Marx M.), 2:0 Marx P. (17., Salm), 3:0 Salm (32., Hädrich), 4:0 Marx P. (35., Marx M.), 5:0 Marx M. (51., Marx P.), 6:0 Marx P. (58., Friesacher), 7:0 Hädrich (59., Salm), 8:0 Friesacher (62., Marx M.), 9:0 Marx P. (74., Marx M.), 10:0 Marx P. (78., Vedder)

**Gelbe Karten:** - / Hornberger - Foulspiel (60.)

**Gelb-rote Karten:** - / -

**Rote Karten:** - / -

**Zuschauer:** 20

**Schiedsrichter:** Manfred Beck (FC Winterhausen)

## 25. Spieltag: FT Würzburg 2 – SG Burggrumbach 2 1:1 (0:1)



**FT Würzburg 2:** Merkl, Nguyen, Flüter, Schmid, Brinkmann, Nayseh, Hatiloglu, Pohl, Simitz, Wunderling, Osagie, Och (45.), Batsiolas (24.), Vogel (24.)

**Durchschnittsalter:** 31,0 Jahre

**Trainer:** Dominik Friesacher

**SG VfR Burggrumbach 2/DJK Erbshausen-S.2:** Reith J., Hehn, Schneider F., Schmitt J., Holzinger F., Benz, Förster A., Öftering H., Trenz, Förster M., Zeißner / Rügemer, Haas, Schreyer (29.), Zimmermann T. (69.), Geyer (29.)

**Durchschnittsalter:** -

**Trainer:** Christian Schaup

**Tore:** 0:1 Förster M. (32.), 1:1 Nayseh (51., Brinkmann)

**Gelbe Karten:** - / Schreyer (48.), Benz (89.)

**Gelb-rote Karten:** - / -

**Rote Karten:** - / -

**Zuschauer:** 10

**Schiedsrichter:** Kai Wisniewski (FV Wernfeld/Adelsberg)